Neue Ultraschallanlage prüft bis zu 13 Meter lange Rohre

Neue Ultraschallanlage prüft bis zu 13 Meter lange Rohre

Duisburg: TÜV NORD erweitert mit einer neuen Ultraschallprüfanlage das zerstörungsfreie Prüfangebot.
Werden Stahlrohre in Industrieanlagen eingebaut, ist es zum Schutz von Mensch und Umwelt erforderlich, diese vorher auf ihren einwandfreien Zustand hin zu kontrollieren. Fehler im Material können durch eine zerstörungsfreie Werkstoffprüfung erkannt werden, ohne die Verwendung der Rohre zu beeinträchtigen. TÜV NORD hat dazu in Duisburg eine neue automatische Ultraschallprüfanlage in Betrieb genommen. Die Anlage kann ferritische, austenitische, nahtlose und geschweißte Rohre mit einem Außendurchmesser von 60 bis 508 mm, mit Wandstärken von 3,9 bis 40 mm bei Längen von 4 bis 13 m auf mehrere Qualitätsmängel prüfen.
Das eingesetzte Prüfkopfsystem (Cluster) kann auf Basis der DIN EN ISO 10893-8, 10893-10 und 10893-12 Dopplungen, Längs- und Querfehler sowie die Wanddicke der Rohre überprüfen. "Der große Vorteil der Anlage ist, dass die verschiedenen Prüfungen einzeln oder zusammen ohne Änderung der Prüfkopfeinstellungen durchgeführt werden können. Außerdem ist die Prüfung jederzeit reproduzierbar und wird elektronisch dokumentiert", erläutert Frank Kuske, Geschäftsführer TÜV NORD Material Testing.
Das Unternehmen bietet damit seinen Kunden die Möglichkeit, Einzelrohre bis hin zur Klein- und Großserie zu qualifizieren. Als international operierendes Handelshaus für Stahlrohre und Rohrverbindungsteile profitiert beispielsweise die Buhlmann Gruppe von der neuen Ultraschallprüfanlage, die sich in unmittelbarer Nachbarschaft befindet.
TÜV NORD Material Testing verfügt über ein umfangreiches Equipment für zerstörende und zerstörungsfreie Werkstoffprüfungen. Zu den Leistungsschwerpunkten zählen Prüfungen an Rohren und Rohrzubehör sowie Schweißer- und Schweißverfahrensprüfungen. Das Angebot richtet sich an Unternehmen, die metallische Werkstoffe und Erzeugnisse herstellen, sie verarbeiten oder mit ihnen handeln.
Interessierte, die sich die neue Ultraschallanlage sowie alle anderen Prüfverfahren ansehen möchten, lädt TÜV NORD Material Testing am
11. Oktober 2013 zwischen 11 und 15 Uhr zu einem Tag der offenen Tür
in Duisburg-Rheinhausen, Bliersheimer Straße 33a, ein.
Weitere Informationen unter: www.tuev-nord.de/mt
Über die TÜV NORD GROUP
Die TÜV NORD GROUP ist mit über 10. 000 Mitarbeitern einer der größten technischen Dienstleister. Mit ihrer Beratungs-, Service- und Prüfkompetenz ist sie weltweit in 70 Ländern aktiv. Zu den Geschäftsbereichen gehören Industrie Service, Mobilität, IT und Bildung. Mit Dienstleistungen in den Bereichen Rohstoffe und Aerospace hat der Konzern ein Alleinstellungsmerkmal in der gesamten Branche.
Leitmotiv: "Wir machen die Welt sicherer". www.tuev-nord.de

TÜV NORD GROUP
Annika Burchard
Große Bahnstr. 31
22525 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40/8557 1421
E-Mail: presse@tuev-nord.de <br /> www.tuev-nord.de/presse
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=543670" width="1" height="1">

Pressekontakt

TÜV NORD GROUP

30519 Hannover

presse@tuev-nord.de

Firmenkontakt

TÜV NORD GROUP

30519 Hannover

presse@tuev-nord.de

Die TÜV NORD GROUP ist mit über 10.000 Mitarbeitern, einer der größten technischen Dienstleister in Deutschland. Ebenso ist sie in über 70 Staaten Europas, Asiens, Afrikas und Amerikas tätig. Die führende Marktposition verdankt die Gruppe ihrer Kompetenz und einem breiten Beratungs-, Service- und Prüfspektrum in den Geschäftsbereichen Mobilität, Industrie Services, International, Rohstoffe sowie Bildung und Personal. Ihr Leitmotiv: ?Excellence for your Business.www.tuev-nord.de